



Checkliste Schutz vor Einbruch und Diebstahl

Grundsätzlich

-
- Ihr Boot ist mit einer Identifikationsnummer (sog. CIN/HIN-Nummer) versehen, z.B. am Rumpf?

 - Notieren Sie sich sämtliche Identifikationsnummern, dies gilt auch für die herstellerspezifische Motornummer sowie Kennziffer auf Funkgeräten und anderen Ausrüstungsgegenständen

 - Ihnen liegt die CE-Zertifizierung, die entsprechende Herstellerbescheinigung (Konformitätserklärung) Ihres Bootes, vor?

 - Ein Eigentumsnachweis liegt vor, z.B. der Internationale Bootsschein des DMYV?

 - Führen Sie eine Inventarliste und bewahren Sie diese sicher an Land auf

 - Fotografieren Sie alle Wertgegenstände (Boot, Ausrüstung, usw.)
-

Ausstattung/Ausrüstung

Boot

-
- Sichern Sie Ihr Boot (inkl. Beiboot) mit z.B.
 - Schloss und Kette
 - Wegfahrsperr
 - Akustischer Alarmanlage
 - GPS-basiertem Tracking-System

 - Nutzen Sie Fensterschlösser und Sicherungsscharniere

 - Mechanische Feststeller für die Bedienungselemente (z.B. Ruderanlage)

 - Ihr Bootsschlüssel trägt nicht den Namen Ihres Bootes
-

Motor

-
- Kappenschlösser zur Sicherung von kleineren Außenbordern

 - Bei größeren fest verbolzten Außenbordern empfiehlt sich der Einsatz von Verschlussbolzen

 - Bei Holzbooten: Verstärken Sie den Spiegel mit Stahlblech
-

Trailer

-
- Kette oder Drahtseile zur Sicherung

 - Zur Verbesserung des Schutzes:
 - Radklauen
 - Kastenschlösser über die Anhängerkupplung
 - Diskusschlösser
-

Präventive Maßnahmen

Im Hafen/Am Liegeplatz, bei kurzer Abwesenheit

- Stellen Sie sich dem Hafenmeister und Ihren Nachbarn im Hafen vor und hinterlegen Ihre Kontaktdaten

 - Verschießen Sie Ihr Boot beim von Bord gehen

 - Unterbrechen Sie die elektrische Anlage und die Benzinzufuhr

 - Funktion und Energiezufuhr der Sicherheitssysteme (falls vorhanden) prüfen

 - Verschießen Sie die Fenster ordentlich

 - Nehmen Sie alle Schlüssel von Bord

 - Lassen Sie Ihr Boot an einsamen Liegeplätzen nicht alleine

 - Leicht demontierbares Zubehör (z.B. Plotter) mitnehmen

 - Verschließen/Verriegeln Sie die Backskisten

 - Nehmen Sie teure Wertgegenstände von Bord

 - Gardinen (falls vorhanden) an Fenstern offen lassen
-

Zusätzlich bei längerer Abwesenheit

- Nehmen Sie Jollenschwerter und Ruderblätter ab

 - Edelstahlpropeller sind häufiges Diebesgut: Unbedingt abnehmen!

 - Im Winterlager: Bauen Sie nach Möglichkeit den Außenborder ab und bewahren ihn an einem sicheren Ort auf

 - Verständigen Sie Ihre Liegeplatznachbarn und den Hafenmeister

 - Beim Winterlagern:
 - Nehmen Sie nautische Gegenstände, wie z.B. GPS, Rettungswesten von Bord, denken Sie auch an Gegenstände wie Batterie, den Tank, Werkzeug, u.ä.
 - Sehen Sie regelmäßig nach Ihrem Eigentum
-

Das richtige Winterlager

- Wählen Sie ein Winterlager, möglichst mit Außenbeleuchtung und Bewegungsmeldern
-

Unterwegs mit dem Trailer

- Stellen Sie Ihren Trailer vorzugsweise auf einem Privatgelände ab, das vernünftig eingezäunt, abschließbar und/oder bewacht ist

 - Sichern Sie Ihren Trailer an festen Gegenständen

 - Schließen Sie die Trailerkiste (falls vorhanden) ab

 - Beim Transport: Abnehmbare Teile (z.B. das Ruderblatt) abnehmen
-

Im Schadenfall

- Sofort die Polizei verständigen und Anzeige erstatten

 - Sofern Sie eine Versicherung abgeschlossen haben, informieren Sie diese

 - Nehmen Sie bei einem Einbruch schadenmindernde Maßnahmen vor
-

